CHARLIE BROWN JR

Sandbagger

Maßstab: 1:10

Das Modell:

Länge über alles:152,0 cmRumpflänge:63,0 cmVerdrängung:2,5 kgSegelfläche:74,3 dm²



Der Rumpf dieses Typschiffs entstand in GfK in Negativbauweise. Das Deck ist dünnes Sperrholz, das mit GfK überzogen wurde. Der Mast besteht aus einem Kohlefaserrohr, das mit Rotzeder beplankt wurde. Die RC-Anlage steuert Ruder und Segel über zwei Kanäle an und ist im Cockpit angeordnet. Sie kann vollständig entfernt werden, wenn das Modell ausgestellt wird. Auf dem Wasser genügt der leiseste Hauch, und das Schiff läuft bereits Rumpfgeschwindigkeit. Das Ruder ist zwar groß genug, aber der CHARLIE neigt vor allem vor dem Wind dazu, den Bug weg zu stecken, wodurch das Ruder aus dem Wasser gehebelt wird. Deshalb erhielt es trotzdem eine Vergrößerung.

Das Original:

Amerika, insbesondere Neuengland, war gegen Ende des 19. Jahrhundert regelrecht segelbesessen. Sogar bei den "kleinen Leuten" etablierte sich eine lebhafte Regattaszene. Schnell erkannte man, dass sich normale Catboats mit mehr Segelfläche schneller machen ließen. Erst kamen nur Bugspriets und Vorsegel hinzu. Später entwickelte man richtige Rennmaschinen, die in Sachen Akrobatik der Mannschaft den heutigen 49ern in nichts nachstanden, die Sandbagger. Sandbagger hießen so, weil sie riesige Mengen an Sandsäcken an Bord hatten, um die Kräfte der noch viel riesigeren Segel ausbalancieren können. Auf Booten mit 6,50 m Länge tummelten sich bis zu 12 Personen. Einer steuerte, zwei trimmten die Segel, einer schippte Wasser aus dem Boot und



CHARLIE BROWN JR Sandbagger

Rest war damit beschäftigt, die Sandsäcke bei jedem Kurswechsel neu anzuordnen und selbst lebenden Ballast zu spielen. Ließ der Wind nach, wurde der Ballast kurzerhand über Bord geworfen. Ließ er weiter nach, sprang auch die Besatzung über Bord, bis auf die vier natürlich. Frischte er wieder auf, dann hatte die restliche Besatzung ihre liebe Mühe, oder machte eine Rekordfahrt, wenn sie gerade auf Raumschotskurs war. Diese Schiffe waren absolut nicht praktisch und total verrückt, richtig amerikanisch eben!

Der Erbauer: